

Inhalt

Vorwort und Danksagung	7
o Einführung	9
1 <i>König Rother</i>	27
1.1 Rahmengeschichten: Byzanz und Rom	27
1.2 Der ›raptus in parentes‹	33
1.3 Die Kemenatenszene: Nupturientenkonsens und archaischer Adoptionsritus	38
1.4 Rückentführung und zweite Heirat: Gewalthaberwille vs. Minne	48
1.5 Die ›legitimatio per subsequens matrimonium‹: Korrektur der karlingischen Genealogie.	52
2 Konrad von Würzburg: <i>Partonopier und Meliur</i>	55
2.1 Rahmengeschichten: Byzanz und Blois	56
2.2 Die Braut: ›Erbtochter‹ vs. Fee.	63
2.3 Die Kemenatenszene: Rationalisierung des feischen Sichttabus	72
2.3.1 Der Kommunikationskontrakt	72
2.3.2 Von der Passion zur Legitimität: ›sponsalia de futuro‹ und ›impedimentum conditionis appositae‹	74
2.3.3 <i>Tiuvels goukel</i> oder <i>irdisch paradís?</i>	78
2.3.4 ›Heimliche Ehe‹ und Sichttabu (1)	81
2.3.5 <i>Wan ez ist hie ze lande reht</i> : Die ›aetas nubilis‹ und das Sichttabu (2)	86
2.3.6 ›Inseparabilitas matrimonii‹: Eherecht vs. Feenmärchen	92
2.3.7 Westliche vs. östliche Ehelehre.	96
2.4 <i>Ein ander wip zer ê / lobete er</i> . Die Niftelehe.	100
2.4.1 Der Zaubertrank: Konsensmängel und Mentalreservation.	101
2.4.2 Inzest und Exogamie oder: Die Sozietät der Gläubigen	102

2.5 Aufforderung zum rechten <i>entsliezen</i> : Das Erkennen mit dem <i>herze</i> und das Sichttabu (3)	106
3 Ulrich von dem Türlin: <i>Arabel</i>	117
3.1 Die <i>Arabel</i> als Korrektur des <i>Willehalm</i>	117
3.2 Flucht des Minnepaars: Konsens vs. raptus und das ›Privilegium Paulinum‹.	121
3.3 Die Heimführung der Braut: Sippenadoption und fränkische Affatomie	125
3.4 Taufe und <i>christenliche e</i> . Papst Leo als Trauwalt der Braut. . . .	133
4 Rudolf von Ems: <i>Der guote Gêrhart</i>	139
4.1 Die ›rechten Gewere‹: Der Kaufmann als Muntwalt der Königin und der ›consensus deceptorius‹	140
4.2 Willehalm und Erene: Partnerkonsens und Treuepfänder	144
4.3 Der störende Dritte und das kirchliche Unauflöslichkeitsprinzip der Ehe	146
4.4 Der <i>guote Gerhart</i> oder: Die <i>rehte lër der gotes ê</i>	151
5 Heinrich Wittenwiler: <i>Der Ring</i>	157
5.1 Autoritative Vergabe der Braut und Konsens	159
5.2 ›Matrimonium clandestinum‹ und die Parodie der ›Heimlichkeit‹	161
5.3 Die Eheansprache der <i>vetula</i> : Scheitern der nachträglichen kirchlichen Solennisierung	167
5.4 ›Causa exsaturandae libidinis‹: Variationen zum Thema der falschen Braut	180
Literaturverzeichnis.	185
1 Sigle und Abkürzungen	185
2 Primärtexte	186
3 Literatur.	189